



Konzeptpapier

Badminton im Turnerbund Rauxel 1892 e.V. während der Covid-19 Pandemie

Ausarbeitung durch Tobias Schulz und Jan Kempf
Castrop-Rauxel, den 11. Mai 2020



Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Erläuterung zum Konzept	3
2. Badminton Training unter Covid-19 beim TB Rauxel	4
2.1. Vor dem Training	4
2.2. Eintritt in und das Verlassen der Halle	5
2.3. Ablauf des Trainings	5
2.4. Aufbau und Strukturierung der Halle	6
2.5. Trainingskonzept	7
2.6. Nutzung des Feldes	7
2.7. Nutzung der Regenerationosbereiche	7
2.8. Spielbälle	8
2.9. Verstöße gegen die Verhaltensregeln	8
3. Ablaufkonzept für die einzelnen Hallen	9
3.1. Sporthalle EBG	9
3.2. Sporthalle an der Lessingstraße	9
3.3. Sporthalle FNR	9
3.4. Weitere Informationen zur Teilnahme am Training	9



1. Erläuterung zum Konzept

Die Badmintonabteilung des Turnerbund Rauxel 1892 e.V. veröffentlicht hiermit die Vorgehensweise im wieder aufzunehmenden Trainingsbetrieb unter der aktuellen Covid-19 Pandemie.

Das hier vorliegenden Konzeptpapier basiert auf den Grundlagen vom DOSB ("Die zehn Leitplanken des DOSB"¹) & den Grundlagen vom Deutschen Badminton Verband ("Voraussetzung für den Wiedereinstieg in das vereinsbasierte Sporttreiben für die Sportart Badminton"²), die im Rahmen der Covid-19 Pandemie erarbeitet wurden.

Die Übungsleiter der Badmintonabteilung verpflichten sich, streng nach dem Konzept zu arbeiten um das Risiko von Neuansteckungen zu minimieren.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen wie folgt zur Verfügung:

Tobias Schulz
tobi@tbr-badminton.de
+49 152 3711 4080

Jan Kempf
jan@tbr-badminton.de
+49 170 968 3796

¹ https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Corona/21042020_ZehnLeitplanken__end_.pdf

² https://cdn.dosb.de/user_upload/www.dosb.de/Corona/UEbergangsregeln/Voraussetzungen_fuer_den_Wiedereinstieg_Badminton.PDF



2. Badminton Training unter Covid-19 beim TB Rauxel

2.1. Vor dem Training

- Um am Training teilnehmen zu können, muss über unsere Internetseite (tbr-badminton.de), ein digitales kostenfreies Ticket erworben werden. Den Link zu dem LogIn Bereich erhalten die Mitglieder via E-Mail. Dies ermöglicht eine kontrollierte Ausnutzung der Hallenkapazitäten und eine eventuelle Nachverfolgung von Kontakten. Zudem wird hierüber versucht, jedem Mitglied eine Teilnahme an dem jeweiligen Training zu ermöglichen.
- Die Trainingszeiten sollen sich mit Kinder/Jugendlichen und Senioren nicht überschneiden. Sprich: Es gelten die gewohnten Trainingszeiten für beide Gruppen, jedoch wird der Samstag kein gemeinsamer Trainingstag und steht nur den Senioren zur Verfügung. Nach Rücksprache mit der Stadt würden wir gerne für Kinder/Jugendliche eine weitere Trainingseinheit von 4 Stunden anbieten, damit auch diese am Wochenende trainieren können.
- Jedes Ticket berechtigt einen Spieler für 2 Stunden am Training teilzunehmen. Über unsere Internetseite werden entsprechende Kapazitäten für beide Gruppen klar definiert. Bei einer eventuellen Falschbuchung (Beispiel: Jugendlicher bucht Seniorentaining) wird der falsche Bucher informiert und storniert. Bei jeder Buchung muss die Telefonnummer, die Anschrift, wie auch die E-Mailadresse angegeben werden.



2.2. Eintritt in und das Verlassen der Halle

A. Eintritt in die Halle

- Die Anreise zur Halle darf nur noch alleine erfolgen, Fahrgemeinschaften sollten nicht mehr genutzt werden. Die Erziehungsberechtigten dürfen die Halle nicht betreten.
- Das Eintreten in die Halle muss im einzelnen, mit einem Mindestabstand von 2m geschehen.
- Beim Eintritt besteht eine Maskenpflicht für Mund und Nase.
- Der Eintritt sollte außerdem so geregelt werden, dass die einzelnen Spieler der jeweiligen 4er Gruppen hintereinander die Halle betreten (also Gruppe A Spieler 1 dann Spieler 2 ... und am Ende Spieler 4 und daraufhin der gleiche Ablauf für Gruppe B).
- Beim Eintritt der Halle müssen sich die Personen die Hände desinfizieren.

B. Verlassen der Halle

- Das Verlassen der Halle muss so gestalten werden, wie der Eintritt, wobei hier drauf geachtet werden muss, nicht in Kontakt mit eintretenden Personen zu geraten. Um dies zu vermeiden, sollten alle Sportler eine Mund- und Nasenmaske tragen. Alternativ werden wir versuchen, den Austritt durch einen separaten Ausgang zu ermöglichen.

2.3. Ablauf des Trainings

Verhalten in der Halle*

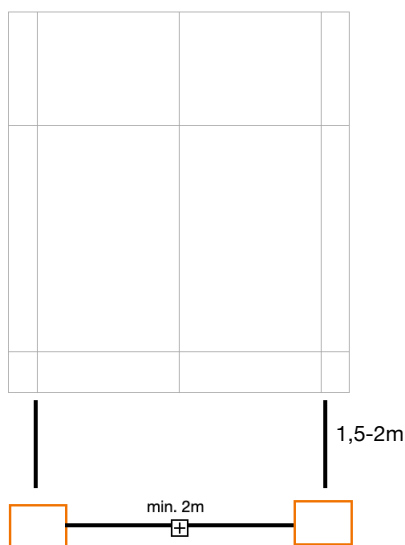
1. Mindestabstand von 2m
2. Kein direkter Körperkontakt
3. Eingeschränktes Aufwärmen
4. Strenge Einhaltung der Hygieneregeln
5. Umziehen und Duschen muss Zuhause erfolgen
6. Nach der Nutzung der Toilette, muss diese vom Benutzer desinfiziert werden

*Zum Teil übernommen vom Badminton-Landesverband NRW³

³ https://www.badminton-nrw.de/index.php?id=123&tx_ttnews%5Btt_news%5D=3563&cHash=3bd92ae7b0020622eb8428579e0838cf

2.4. Aufbau und Strukturierung der Halle

1. Ein Spielfeld wird einer Gruppe von 4 Spielern zugeteilt.
2. An allen vier Ecken stehen Kästen die als Sitzplätze und in dem Zusammenhang als Regenerationsbereich (in 8. in Orange markiert) genutzt werden, diese sind in einem Mindestabstand von 1,5m zueinander aufzubauen. Jeder Spieler erhält einen fest zugewiesenen Kasten. Auf diesem darf man sich nur mit einem großen Handtuch setzen.
3. Im Idealfall besteht ein Abstand von 1,5m zwischen Feldern, wenn dies besteht kann das ganze Feld genutzt werden.
4. Sollte der Abstand von 1,5m nicht gegeben sein, heißt dies, dass auf dem Halbfeld oder in einem kleineren Bereich in der Mitte das Feld genutzt werden kann.
5. Im Fall von 3 Feldern die nebeneinander liegen und der Abstand zwischen den Feldern nicht von 1,5m gegeben ist, könnte man das mittlere Feld auslassen oder in diesem Feld den mittleren Bereich nutzen, dies würde eine ganze Nutzung der äußeren Felder gewährleisten.
6. Die Netzanlage darf nur von zwei gleichen Personen auf- und abgebaut werden. Ebenso die die Kästen im Regenerationsbereich.
7. Es sollte ein Desinfektionsspender im Eingangsbereich der Halle zur Verfügung stehen.
8. Skizze des Feldes mit eingerichteten Regenerationosbereiche:



(Exemplarisch für eine Feldseite)



2.5. Trainingskonzept

- Das Aufwärmen, kann entweder draußen oder in der Halle (hier entweder auf dem Feld als auch am Regenerationsbereich stattfinden).
- Das Training wird größtenteils als freies Spiel ausgeübt oder auch Übungen mit einem fliegendem Ball angeboten und nur in Form vom 1 gegen 1, da kein direktes Coaching, aufgrund der Abstandsregeln, durchgeführt werden kann.
- Es wird vorerst kein Training für Kinder im Alter von 6 - 10 Jahren anbieten, da es bei dieser jungen Gruppe schwierig ist, die Umsetzung bzw. Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln zu gewährleisten.

2.6. Nutzung des Feldes

- Einem Feld wird eine Gruppe von 4 Spielern zugeteilt, diese dürfen nur dieses Feld in der jeweiligen Trainingseinheit nutzen.
- Das gesamte Feld an sich darf nur von 2 Spielern aktiv genutzt werden. Die beiden anderen Spieler befinden sich in deren Regenerationsbereichen.
- Wenn die beiden aktiven Spieler zurück in ihre Regenerationsbereiche gehen, dürfen die beiden anderen ihren Bereich verlassen.
- Ein Wechsel der Feldseiten - nach den eigentlichen Spielregeln - wird erstmal nicht durchgeführt.

2.7. Nutzung der Regenerationsbereiche

- Die Sitzplätze sind mit einem Handtuch abzudecken.
- An den Sitzplätzen können die Spieler ihre Taschen ablegen.



2.8. Spielbälle

- Die Federbälle sind ab sofort von den Spielern zustellen und der Verein wird keine mehr zu Verfügung stellen.
- Aus Sicherheitsgründen wird nur der eigene Ball angefasst , dies wird wie folgt ausgeführt:
 - Der Aufschlag wird mit dem eigenen Ball ausgeführt.
 - Ein Spieler darf nur seinen eigenen selber markierten Ball mit der Hand berühren.
 - Sollte der eigene Ball im Feld des anderem Spieler landen, darf dieser nur den Ball mit dem Schläger aufheben und ohne Körperkontakt rüber spielen.

2.9. Verstöße gegen die Verhaltensregeln

- Sollte es zu mehrfachen Verstößen gegen die Verhaltens- und Hygieneregeln, behalten wir uns vor, die Spieler für eine bestimmte Anzahl an Trainingseinheiten zu verweisen.



3. Ablaufkonzept für die einzelnen Hallen

3.1. Sporthalle EBG

- Nutzung der gesamten Halle - 6 Felder - max. 24 Spieler
- Nutzung der halben Halle - 3 Felder - max. 12 Spieler
- Da der Abstand zwischen den Feldern zu gering ist, wird auf dem mittlerem Feld nur im eingeschränkten mittlerem Bereich gespielt und auf den äußeren Feld kann das gesamte Feld genutzt werden.

3.2. Sporthalle an der Lessingstraße

- Das Training dort wird aufgrund des Platzmangels erstmal nicht stattfinden, dafür wird ein Alternativprogramm angeboten.

3.3. Sporthalle FNR

- Nutzung der gesamten Halle - 5 Felder - max. 20 Spieler
(Sollte der Abstand wie bei der EBG Halle nicht ausreichend sein, wird auch hier das Konzept der EBG Halle genutzt werden).
- Der Eintritt geschieht über den normalen Eingang.
- Der Austritt geschieht über einen (ohne Alarm gesicherten) Notausgang.

3.4. Weitere Informationen zur Teilnahme am Training

1. Das Training ist generell freiwillig.
2. Jeder sollte sich bewusst sein, dass bei der Teilnahme einer Trainingseinheit immer das Eigenrisiko besteht sich mit der aktuellen Viruserkrankung anzustecken.
3. Sollten unterschiedliche Trainingseinheiten in einer Trainingszeit stattfinden, wird der Wechsel durch einem 10-minütigen Durchlüftungsprozess separiert.
4. Sollten sich Änderungen oder Lockerungen entstehen, werden diese über unsere Website (tbr-badminton.de) oder über unsere Social Media Kanäle verkündet werden.